



GESAMTSCHULE WALLRABENSTEIN

Gesamtschule des Rheingau-Taunus-Kreises in Hünstetten,
Ortsteil Wallrabenstein

Gesamtschule Wallrabenstein, Auf der Weid, 65510 Hünstetten

Per Email, Homepage und Abbutapp



Sabine Theis
Schulleiterin
Telefon: 06126-225-0
theis@igs-wallrabenstein.de

Hünstetten, 5. November 2020

Coronamaßnahmen ab 02.11. – Stufe 2 Eingeschränkter Regelbetrieb an den Schulen im RTK

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Kolleginnen und Kollegen,

heute möchte ich Sie über den Ablauf an der IGS Wallrabenstein ab dem 02. November informieren.

Am Montag erreichte mich die Nachricht, dass ab dem 02.11. verschärfte Hygienebedingungen, die der Krisenstab des Rheingau-Taunus-Kreises beschlossen hat, gelten. Ich habe Ihnen die für unserer Schule geltenden Regelungen angehängt.

Wir haben im Stundenplanungsteam sofort mit der Planung und Umsetzung angefangen und dem Kollegium, die Änderungen gestern bekannt gegeben. Die Klassenlehrer informieren seit heute Ihre Schülerinnen und Schüler über die **neuen Pläne**. Bei **Rückfragen** wenden Sie sich bitte an die Klassenlehrer.

Die wichtigste Regelung, die alle Klassen bis auf die Abschlussklassen betrifft, ist der Unterricht im **Klassenverband** mit einem **festen Sitzplan im Klassenraum** und die Nutzung der **Jahgangshöfe** in der Pause. Weiter gelten natürlich das **Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung** auch im Unterricht, das Befolgen der **Abstandsregeln** und das regelmäßige **Stoßlüften** als Mittel, die Infektionsgefahr so gering wie möglich zu halten.

Es ändert sich an den Kursen **Deutsch, Mathe und Englisch** in den **Jahrgängen 9 und 10 nichts**, da wir diese Jahrgänge teilweise auf ihre Prüfungen vorbereiten. Die Schülerinnen und Schüler, die im 9. Jahrgang ihre **Projektprüfung** im November absolvieren, haben weiterhin in den gleichen Gruppen Unterricht.

Der **WPU-Unterricht** wird im Klassenverband unterrichtet. Auch die Verkursung im Lernbereich Ästhetische Bildung entfällt ab der Jahrgangsstufe 8. Hier findet ebenfalls Unterricht im Klassenverband statt.

LRS kann in der Jahrgangsstufe 5 und 6 stattfinden, da diese Kurse im Klassenverband unterrichtet werden. Ab der Jahrgangsstufe 7 muss der LRS-Unterricht entfallen.



GESAMTSCHULE WALLRABENSTEIN

Gesamtschule des Rheingau-Taunus-Kreises in Hünstetten,
Ortsteil Wallrabenstein

Die **zweite Fremdsprache Französisch /Spanisch** wird ebenfalls ab der Jahrgangsstufe 7 in Kleingruppen unterrichtet, muss aber auf eine Präsenzstunde beim jeweiligen Fachlehrer reduziert werden. Ansonsten erhalten die Schülerinnen und Schüler Aufgaben, die sie in einer weiteren Präsenzstunde im Klassenverband und darüber hinaus zu Hause bearbeiten.

Die **AGs** entfallen bis auf Weiteres. Die Teilnahme am **Ganztagsangebot** ist freiwillig.

Bitte erläutern Sie Ihren Kindern noch mal den Ernst der Lage und besprechen Sie mit ihnen erneut den **Hygieneplan der Schule**.

Die bisher gemeldeten **Quarantäne-** oder **Verdachtsfälle**, haben zu keiner Verbreitung des Virus innerhalb der Schule geführt und ich hoffe sehr, dass die Situation so bleibt. Sollte Ihr Kind Kontaktperson eines Infizierten sein, so erhalten Sie umgehend eine Meldung mit **Anweisungen durch das Gesundheitsamt** und die Schulleitung.

Wir hoffen, dass diese Maßnahmen dazu beitragen, uns einigermaßen sicher durch die nächsten Monate zu bringen.

Bleiben Sie gesund


Sabine Theis
Schulleiterin



GESAMTSCHULE WALLRABENSTEIN

Gesamtschule des Rheingau-Taunus-Kreises in Hünstetten,
Ortsteil Wallrabenstein

Sehr geehrte Damen und Herren Schulleiterinnen und Schulleiter,

da sich das Pandemiegeschehen im Rheingau-Taunus-Kreis weiterhin dynamisch entwickelt und eine hohe 7-Tages-Indizienz aufweist, hat das Gesundheitsamt und der Krisenstab des Rheingau-Taunus-Kreises entschieden, die Stufe 2 „Eingeschränkter Regelbetrieb“ gem. Hygieneplan 6.0 des Hessischen Kultusministeriums auszulösen. Alle Maßnahmen wurden mit dem Staatlichen Schulamt abgestimmt. Um den Schulen die Vorbereitung zu ermöglichen, ist die Umsetzung spätestens ab dem 02.11.2020 an allen Schulstandorten vorzusehen. Bestehen bleiben die Vorgaben der 2. Allgemeinverfügung (z.B. für alle Klassen der weiterführenden Schulen die Mund-/Nasenbedeckung im Unterricht).

Aufgrund der hohen Arbeitsbelastung des Gesundheitsamtes erhalten Sie alle erforderlichen Informationen über unseren Fachdienst.

Für alle Schulen gilt:

*Bitte beachten Sie bei der Vorbereitung zur Umsetzung, dass sich möglichst nicht alle Schüler*innen zur gleichen Anfangs- und Endzeit (1. und 6. Stunde) an der Schule befinden und nicht zur gleichen Zeit die Schülerbeförderung in Anspruch nehmen. Nutzen Sie bitte auch verstärkt die Möglichkeit, versetzte Pausen nach Jahrgängen getrennt zu organisieren, damit das Zusammenkommen und Durchmischen in den Pausen so gering wie nötig gehalten werden kann. Die Mensen bleiben mit den bestehenden Hygienevorschriften nach jeweiliger Möglichkeit geöffnet. Bitte auch hier auf möglichst kleine (Jahrgangs-)Gruppen und Mund-/Nasenschutz und Abstandsregeln achten.*

*Bitte beachten Sie, dass die Abdeckung der jeweils geltenden Stundentafel Priorität hat. Inklusiv beschulte Schüler*innen nehmen am Unterricht der Lerngruppe oder Klasse teil, der sie angehören. Der Einsatz der Teilhabeassistenten ist uneingeschränkt und in vollem Umfang vorzunehmen.*

Das gewohnte Ganztagsangebot ist vorzuhalten.

Schulveranstaltungen in Präsenz sind bis auf Weiteres auszusetzen.

Um die Einschränkungen insgesamt so gering zu halten wie möglich, erfolgen des Weiteren folgende Anpassungen für die einzelnen Schulformen:

IGS:

Die äußere Differenzierung ist aufzuheben, Binnendifferenzierung ist vorzusehen. Klassen sind nur im festen Klassenverband zu unterrichten. Ausgenommen sind die abschlussrelevanten Fächer Deutsch, Mathematik und Englisch in den Jahrgangsstufen 9 und 10 sowie Religion/Ethik.

Die Teilnahme an der Betreuung der 5. und 6. Klassen erfolgt auf freiwilliger Basis.